Der Vorsitzende berichtet, dass in dem zweimonatlich erscheinenden „Netzwerkkalender“ seit ca. 10 Jahren alle Aktivitäten aufgelistet werden, die für über 55 Jahre alte Menschen in Radevormwald interessant sein könnten. Diese Arbeit leisten ehrenamtliche Mitglieder von „aktiv 55 plus“, die auch das Layout erstellen.

Man könnte, um Kosten zu sparen von einem zweimonatigen auf einem dreimonatigen Intervall wechseln.

Gemeinsam mit Herrn Antrecht hat der Vorsitzende bei einer örtlichen Druckerei nachgefragt, welche Kosten für den Druck entstehen würden. Bei einer Stückzahl von 750 bis 1000 Stück lägen die Druckkosten bei 800,-- € pro Ausgabe des „Netzwerkskalenders“.

Wenn die Stadt den Kalender weiterhin drucken bzw. fotokopieren würde und nur das Heften ausgelagert werden müsste, bietet die angefragte Druckerei einen Sonderpreis von jeweils 100,-- €.

Herr Nipken führt aus, dass die Stadt sparen muss und neue technische Geräte angeschafft werden, die nur fotokopieren. Die Vorgänge Heften und Falten werden im Rathausalltag nicht benötigt und sind daher auch nicht zugekauft worden. Die „Netzwerkkalender“ können als DIN-A 4-Exemplare weiterhin kopiert werden.

Herr Winterhagen fragt nach, wie bzw. wo die Ferienspaßhefte zukünftig hergestellt werden.

Diese werden zukünftig außer Haus hergestellt, erwidert Herr Nipken.

Herr Ebbinghaus regt an, den Netzwerkkalender in „Daten – Fakten – Termine“ zu integrieren.

Der Vorsitzende hält dies für nicht praktikabel, weil die Broschüre dann zu unübersichtlich wird.

Herr Winterhagen gibt zu Bedenken, dass es sich um 400,-- bis 500,-- € im Jahr handeln würde und ob der Etat des Seniorenbeirates nicht um diese Summe erhöht werden könnte.

Frau Greif erinnert daran, dass die Ausgaben für den Integrationsrat weggefallen sind und dort Mittel zu Verfügung stehen könnten.

Herr Nipken erklärt, dass für den Integrationsrat keine Mittel mehr im Haushalt stehen. Die Fotokopien können weiterhin im Rathaus erstellt werden. Für das Falzen und Heften des „Netzwerkkalenders“ müsste eine Druckerei gesucht werden. Damit die Kosten aufgebracht werden können, sollten Unterstützer gesucht werden.